

Presseinformation

Neu: Berufsbezogene Deutschsprachförderung

inlingua Business Academy Freiburg bietet berufsbezogene Deutschkurse (BAMF) / Deutsch B2-Kurs startet am 20. März 2017

Die inlingua Business Academy Freiburg hat seit Februar 2017 vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) die Zulassung zur Durchführung der berufsbezogenen Deutschsprachförderung (DeuFöV).

Die berufsbezogenen Deutschkurse bauen unmittelbar auf den Integrationskursen auf. Sie bereiten arbeitssuchende Migranten, Geflüchtete aus Syrien, Iran, Irak, Eritrea und Somalia sowie EU-Bürger und Deutsche mit Migrationshintergrund kontinuierlich auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vor. Grundvoraussetzung für die Teilnahme an den Basismodulen ist das Deutsch-Sprachniveau B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER). „In diesen Kursen bauen Sie Ihre Deutschkenntnisse für den Beruf aus. Der Sprachunterricht erfolgt praxisorientiert und bindet berufsbezogene Themen ein, sodass Sie sprachlich gut auf eine berufliche Tätigkeit oder Ausbildung vorbereitet sind. Sie erweitern Ihre Deutschkenntnisse zum Ziellevel B2 oder C1“, erklärt Thomas Rapp, Geschäftsführer der inlingua Sprachschule. Das Lernmaterial ist inklusive. Jedes Modul umfasst 300 Unterrichtseinheiten.

Wer an der berufsbezogenen Deutschsprachförderung teilnimmt, entscheiden die Arbeitsagenturen und Jobcenter sowie in Einzelfällen auch das BAMF. Die Teilnehmer erhalten einen Berechtigungs- oder Verpflichtungsschein. Die berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV) wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales finanziert und vom Bundesamt für Migration und Integration umgesetzt. Zugangsvoraussetzungen sind der Berechtigungs- oder Verpflichtungsschein sowie der Nachweis des Sprachlevels B1 oder B2 durch ein offizielles Zertifikat (telc, Goethe, TestDaf), das nicht älter als 6 Monate ist, oder durch Ablegen eines Einstufungstests bei der inlingua Freiburg. Regelmäßige Teilnahme am Kurs ist Pflicht. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt persönlich und ist ab sofort möglich.

Weitere Informationen und Beratung beim inlingua-Integrationszentrum, Friedrichstr. 45 (3. OG), 79098 Freiburg, unter Tel. 0761 - 216 887 16 oder E-Mail: knape@inlingua-freiburg.de.

Freiburg, den 19. Februar 2017 / Pressesprecherin: Christina Jost-Mallrich

**inlingua
Business Academy
Freiburg**

Friedrichstraße 45 (1. OG)
79098 Freiburg

info@inlingua-freiburg.de
Telefon +49 761 216 887 0
Fax +49 761 216 887 9

www.inlingua-freiburg.de
www.regionetzwerk-baden.de

Ansprechpartner:
Christina Jost-Mallrich
chrjom@inlingua-freiburg.de
Handy: 0160-66 74 895